Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 60 (1934)

Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erstklassige Qualität zu solch billigen Preisen

Flanellette ca. 77 cm br. mod. Streifen f. Wäsche, gute Qualität Fr. 1.25, -.85, -.60, -.35 Gute Qualitat . . . Fr. 1.25, -.85, -.00, -.35

Flanellette ca. 77 cm br. geblümt, kochecht, mod. Dessins, p. mtr. . . . Fr. 1.15, -.90, -.85

Oxfordbarchent ca. 77 cm br. f. solide Herrenhemden p. mtr. Fr. 1.43, 1.10, -.37, Kleiderbarchent ca. 70/75 cm br. f. Kleider- und Skiblousen, p. mtr. . . . Fr. 1.50, 1.25, -.95 Leintuchbarchent, seit Jahren erprobte Schweizerqualitäten glatf 170 cm br, Fr. 1.55 . 150 cm br. Fr. 1.35 croisé 170 cm br. Fr. 1.75 . 150 cm br. Fr. 1.60 Barchenfleinfücher weiss m. jacq. Bordüre, 150/240 Fr. 4.75 croisé 170/240 Fr. 5.10 Barchentleintücher croisé festoniert in blau, gold, rosa, 170/250 Fr. 5.20 Barchentleintücher weiss m. farbigen Streifen, 75/90 p. St. Fr. 3.30
Wolldecke reine Wolle beige mel. m. schönen Streifen 150/205 p. Sf. Fr. 13.50
Reklamewolldecke gute Qual. beige m. bunter Jacq.Bordüre, 150/205 p. St. . . Fr. 13.50
Wolldecke Ia. Qual. grau und beige mel. m. mod. . Fr. 13.50 Jacq.-Bordüren, 150/205 p. St. Fr. 19.-, 17.50, 15.50 Wolldecke ganz Jacquard gute Qual. aparte Dess., 150/250 p. St. . . . Fr. 24.50, 19.50 150/250 p. St. . . . Fr. 24.50, 19.50
Wolldecke Kamelhaarfarb. reine Wolle, sehr schöne Qual. hübsche Bord. 150/205 p. St. Fr. 31.50, 26.50
Rein Kamelhaardecke m. Jacq. Bord. wunderschöne
Qual. 150/205 p. St. . . Fr. 54.-, 43.50
Reise-Decke reine Wolle ca. 130/160 p. St. Fr. 9.50
Tischtuch Halbleinen weiss carreaux Dess. gule Qual. 130/130 p. St. Servietten Halbleinen weiss dazu passend 55/55 p. St. . Tischtuch Reinleinen weiss Damast schöne Qual., Fr. 5.90 130/160 p. St. Fr. 5.90 Servietten Reinleinen weiss Damast dazu passend gesäumt, 60/60 p. St. . Teegedeck mit 6 Servietten Reinleinen weiss m. farb.
Carr., 130/160 Fr. 5.50, . . . 130/130 Fr. 4.50
Teegedeck mit 6 Servietten Reinleinen Damast mit frb. Bord. in blau, gold, rosa 130/160 p. St. Fr. 7.50

Bettanzug aus gutem Bazin 3teilig 67/67, 67.95,
130/170 in schönen Streifen . Fr. 7.90, Fr. 5.90

Bettanzug aus feinem Damast Macco-Qual. 3teil. schöne Dess. . . . kompl. Fr. 18.50, 15.-, 12.-Unterleintuch weiss dfdg. Panama schwere Qualität 170/240 p. St. Fr. 4.90 Unterleintuch Halbleinen halbgebleicht schöne Qual. 160/240 p. St. Unterleintuch Reinleinen weiss gute Qual. Fr. 9. -180/250 p. St. Fr. 10.Oberleintuch gebl. dfdg. la. m. Hohlsaum u. Stickerei schöne Dess. 165/250 . . Fr. 5.50 und Fr. 4.75
Frottierhandtuch in den Farben grün, rosa, gelb mit Hohlsaum, 60/120 p. St. . . . Fr. 2.35
Leintuchstoff gebl. dfdg. Ia. Panama sehr schöne
Qual., 170 cm . Fr. 2.70, Fr. 2.40 und Fr. 1.80
Reinleinen weiss feinfädig f. Leintücher und Handarbeiten, 180 cm Fr. 3.20 Berner Halbleinen weiss la. Zwirnware extra empfehlenswerte Qual. 180 cm Fr. 3.95, 170 cm Fr. 3.50, 160 cm Fr. 3.20 Prompter Versand gegen Nachnahme

Wenn Ware nicht konveniert, wird Geld innert acht Tagen retourniert.

Bei Bezugnahme auf dieses Inserat erhält leder Käufer ein



DIE FRAU VON HEUTE

Sind Männer geschwätzig?

Ich sitze in einer stillen Ecke im Café, trinke friedlich meinen Schwarzen und freue mich, nun ungestört die Zeitungen lesen zu können, da ertönt plötzlich eine Stimme hinter mir: «Ach, da sind Sie ja, und so ganz allein? Da darf ich mich schon ein bisschen zu Ihnen setzen und Ihnen Gesellschaft leisten!» Und da sitzt er auch schon, der liebe Herr Duubedanz (der Teufel soll ihn holen), und mit meiner Lektüre ist es natürlich aus,

Und nun geht Herr Duubedanz los: «Also die Geschichte muss ich Ihnen doch schnell erzählen, die mir neulich passiert ist - oder hab ich sie Ihnen nicht schon erzählt? Nein, das war doch der, wie heisst er doch, dem ich sie, ach den Dingsda meine ich, den Müller ... Ubrigens, wissen Sie's schon? dem soll es geschäftlich ganz schlecht gehen, er soll grosse Verluste gehabt haben seine Frau ist zu bedauern, eine scharmante Frau. Sie ist die Tochter von ach, jetzt komm ich nicht auf den Namen - na egal - also dem habe ich sie - nun hören Sie mal zu, es ist wirklich zu komisch — aber ich muss vorausschicken — ja, was wollte ich eigentlich sagen — ach ja, doch das kommt erst nachher ... bitte Fräulein! einen Kaffee mit Kirsch, ja mit Kirsch

... also richtig so war es - nämlich. Sie erinnern sich doch — es ist zum Totlachen, haha - aber das ist eigentlich wieder etwas für sich, das erzähle ich Ihnen dann später... Sehen Sie doch mal die hübsche junge Dame dort drüben, die da gerade hereinkommt, ja die Blonde meine ich, fesche Person, was? sehr schick! ja die könnte mir auch gefallen - das dürfte nun zwar meine Frau nicht gehört haben — also wo bin ich stehen geblieben? richtig, nun weiss ich es wieder — also sowas, es ist unglaublich, ganz unglaublich... Schauen Sie, wie das junge Ding sich jetzt pudert, und nun kommt der Lippenstift an die Reihe - ja diese Mädels von heute, unerhört! Gottlob, dass ich keine Töchter habe - aber ganz pikant - also was ich sagen wollte, richtig - da gehe ich also neulich nachts, es war so um elf Uhr, na, es kann auch zwölf gewesen sein, es war schon ganz dunkel, stockdunkel war es sozusagen, die elektrischen Lampen brannten schon nicht mehr, gehe ich also den Albangraben entlang. Ich gehe so ganz in Gedanken versunken auf dem Trottoir. Habe ich Ihnen schon gesagt, dass es stockdunkel war? Da sehe ich doch auf einmal ... Fräulein! bitte pst, pst - natürlich die hört wieder nichts, muss sich mit den jungen Herrn unterhalten - so sind diese Kellnerinnen, ich kann den Wirt nicht begreifen,

